



Medienmitteilung

Datum 11. Dezember 2007

Schweizer Exporte von Hochtechnologieprodukten verdoppelten sich innert 10 Jahren

Mit einem Anstieg auf 40 Mrd. Fr. haben sich die Exporte von Hochtechnologieprodukten zwischen 1997 und 2006 mehr als verdoppelt. Wachstumstreiber waren dabei die Pharmazeutischen Erzeugnisse. Der Überschuss in der Handelsbilanz mit Hochtechnologieprodukten belief sich 2006 auf über 10 Mrd. Fr.

In den vergangenen 10 Jahren stiegen die Exporte von Hochtechnologieprodukten¹ von 18,7 auf 40,1 Mrd. Fr. Der kräftige Anstieg in diesem Bereich widerspiegelt sich denn auch in einer deutlich höheren durchschnittlichen Wachstumsrate von 8,8 % pro Jahr, verglichen mit + 6,0 % bei den Gesamtausfuhren. Der Anteil der Hochtechnologieprodukte am Total vergrösserte sich zwischen 1997 und 2006 signifikant von 17,8 % auf 22,6 %.

Aussenhandel mit Hochtechnologieprodukten 1997-2006
(1997=100)

Jahr	Hochtechnologie (Import)	Total Import	Hochtechnologie (Export)	Total Export
1997	100	100	100	100
1998	110	105	110	105
1999	130	110	130	110
2000	150	125	145	120
2001	145	125	155	125
2002	130	125	160	130
2003	138	125	165	130
2004	125	135	175	140
2005	145	145	190	150
2006	165	165	215	170

¹ Gemäss OECD-Definition (s. Seite 4).

Die Importe verzeichneten eine geringere Dynamik: diese erhöhten sich von 17,6 Mrd. Fr. im Jahr 1997 auf 29,2 Mrd. Fr. im Jahr 2006. So unterschied sich die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate kaum von jener der Gesamteinfuhr (+ 5,8 % gegenüber + 5,4 %). Allerdings ist hervorzuheben, dass die Importe von Hochtechnologieprodukten zwischen 2001 und 2004 einbrachen (Computer und Büromaschinen sowie Elektronik und Kommunikation), danach aber wieder auf Wachstumskurs einschwenkten. Der Anteil der Sparte an der Gesamteinfuhr blieb nahezu unverändert bei rund 18 %.

Exportboom bei den Hochtechnologieprodukten

Der Export von Hochtechnologieprodukten wird von drei Gruppen dominiert: den Pharmazeutischen Erzeugnissen, den Wissenschaftlichen Instrumenten und den Nichtelektrischen Maschinen. Zusammen machten sie im Jahr 2006 75 % des Hochtechnologiebereichs aus. Die Pharmazeutischen Erzeugnisse erwiesen sich am dynamischsten (durchschnittliches jährliches Wachstum: + 17,9 %; 2006: 16,7 Mrd. Fr.). Überdies vermochten sie ihren Anteil innert 10 Jahren zu verdoppeln, nämlich von 20 auf 42 %.

Exporte von Hochtechnologieprodukten, in Mio. CHF

Hauptgruppen	1997	2000	2003*	2006*	Jährl. durch. Wachstum 1997-2006
Total Exporte	105'133	126'549	135'472	177'475	6.0
Hochtechnologie	18'716	27'105	30'598	40'099	8.8
Luft- und Raumfahrt	890	1'012	2'751	1'985	9.3
Computer, Büromaschinen	1'082	1'901	335	1'370	2.7
Elektronik, Kommunikation	2'346	3'560	2'215	3'640	5.0
Pharmazeutika	3'800	7'995	11'556	16'675	17.9
Wissenschaftliche Instrumente	3'598	5'137	6'551	8'558	10.1
Elektrische Maschinen	460	554	645	524	1.5
Chemie (ohne Pharma)	3'337	2'909	2'648	2'371	-3.7
Nichtelektrische Maschinen	2'941	3'875	3'600	4'668	5.3
Waffen, Munition	263	163	298	308	1.8

* Ab 2002 inklusive der Rückwaren und des Lohnveredelungsverkehrs; Gesamthandel einschliesslich des elektrischen Stroms.

Die Wissenschaftlichen Instrumente platzierten sich mit eindrücklichen 8,6 Mrd. Fr. und einer jährlichen Wachstumsrate von 10,1 % auf dem zweiten Rang. Gegenüber den beiden Spitzenreitern verloren die Nichtelektrischen Maschinen (4,7 Mrd. Fr.; + 5,3 %) nach und nach an Boden. In Kontrast dazu steht die Entwicklung in den Sektoren Chemie (ohne Pharma), Elektrische Maschinen, Waffen und Munition sowie Computer und Büromaschinen, deren Anteil insgesamt von 27 auf 11 % zusammenschmolz.

Blasse Entwicklung bei den Importen von Hochtechnologieprodukten

Importseitig war die Bedeutung der Pharmazeutischen Erzeugnisse mit einem Anteil von 30 % bzw. 8,7 Mrd. Fr. wesentlich kleiner. Die Ränge 2 und 3 nahmen die Elektronik und Kommunikation (6,1 Mrd. Fr.) bzw. die Computer und Büromaschinen (5,3 Mrd. Fr.) ein. Die Wissenschaftlichen Instrumente (3,0 Mrd. Fr.) belegten Rang 4, dicht gefolgt von der Sparte Luft- und Raumfahrt (2,7 Mrd. Fr.).

Importe von Hochtechnologieprodukten, in Mio. CHF

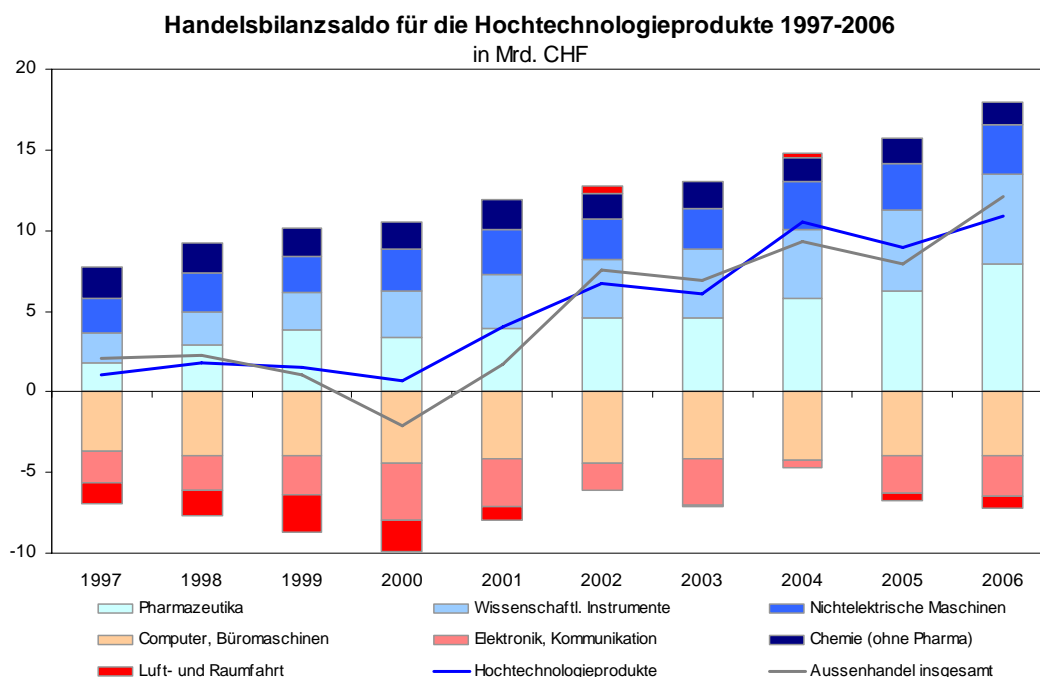
Hauptgruppen	1997	2000	2003*	2006*	Jährl. durch. Wachstum 1997-2006
Total Importe	103'088	128'615	128'596	165'410	5.4
Hochtechnologie	17'640	26'398	24'500	29'242	5.8
Luft- und Raumfahrt	2'179	2'945	2'874	2'736	2.6
Computer, Büromaschinen	4'777	6'315	4'453	5'321	1.2
Elektronik, Kommunikation	4'274	7'075	5'124	6'148	4.1
Pharmazeutika	1'976	4'648	6'985	8'720	17.9
Wissenschaftliche Instrumente	1'758	2'201	2'236	3'045	6.3
Elektrische Maschinen	289	459	354	415	4.1
Chemie (ohne Pharma)	1'420	1'213	999	970	-4.1
Nichtelektrische Maschinen	789	1'332	1'133	1'571	8.0
Waffen, Munition	178	211	344	316	6.6

* Ab 2002 inklusive der Rückwaren und des Lohnveredelungsverkehrs; Gesamthandel einschliesslich des elektrischen Stroms.

Auch auf der Importseite wiesen die Pharmazeutika (+ 17,9 %) eine viel dynamischere Entwicklung auf als die übrigen Gruppen. Mit Abstand folgten die Nichtelektrischen Maschinen (+ 8,0 %), die Waffen und Munition (+ 6,6 %) und die Wissenschaftlichen Instrumente (+ 6,3 %). Demgegenüber erodierten die Bezüge in der Sparte Chemie (ohne Pharma) zusehends.

Explodierender Handelsbilanzüberschuss

Die Hochtechnologieprodukte steuerten einen erheblichen Beitrag zum Überschuss in der schweizerischen Handelsbilanz bei. So erbrachten sie im Jahr 2006 einen Exportüberschuss von 10,9 Mrd. Fr.



Dank ihrer Exportstärke entrichteten die Pharmazeutischen Erzeugnisse im Jahr 2006 mit 8 Mrd. Fr. den höchsten Beitrag. Eindrücklich fiel auch der Überschuss bei

Medienmitteilung

den Wissenschaftlichen Instrumenten aus (+ 5,5 Mrd. Fr.). Derweil wiesen die beiden Bereiche Computer und Büromaschinen (- 4,0 Mrd. Fr.) sowie Elektronik und Kommunikation (- 2,5 Mrd. Fr.) ein chronisches Defizit aus.

Auskunft: Matthias Pfammatter, Sektion Statistik
+41 31 322 75 90 matthias.pfammatter@ezv.admin.ch

Methodologisches

Handelsbilanzsaldo: Exportwert minus Importwert

Die Gliederung der Hochtechnologieprodukte basiert auf einer Klassifikation der OECD: T. Hatzichronoglou, „Révision des classifications des secteurs et des produits de haute technologie“, Documents de travail de la DSTI 1997/2. Unterschieden werden die folgenden Gruppen und Untergruppen.

Luft- und Raumfahrt

- Hubschrauber
- Flugzeuge
- Propeller, Rotoren und Teile
- Fahrgestelle und Teile
- Flugzeugtriebwerke
- Luftnavigationsapparate

Computer und Büromaschinen

- Textverarbeitungsmaschinen
- Fotokopierapparate
- Computer
- Teile/Zubehör für Computer

Elektronik und Kommunikation

- Videogeräte
- Andere Tonwiedergabegeräte
- Telekommunikationsausrüstung
- Gedruckte Schaltungen
- Tafeln, Felder, Konsolen, Pulte ..
- Kabel aus optischen Fasern
- Höchstfrequenzröhren
- Andere Röhren
- Halbleiterbauelemente
- Elektronische integrierte Schaltungen und zusammengesetzte Mikroschaltungen
- Piezoelektrische Kristalle
- Aufzeichnungsträger mit Aufzeichnung

Pharmazeutische Erzeugnisse

- Antibiotika
- Hormone und ihre Derivate
- Glycoside, Sera, Vaccine
- Arzneiwaren, Antibiotika oder ihre Derivate enthaltend
- Arzneiwaren, Hormone enthaltend

Wissenschaftliche Instrumente

- Elektrodiagnoseapparate
- Ferngläser, optische Teleskope ..
- Andere als opt. Mikroskope
- Optische Mikroskope
- Flüssigkristallanzeiger, Laser ...

- Dentalbohrmaschinen
- Messapparate, -instrumente
- Fotoapparate
- Filmkameras
- Kontaktlinsen
- Optische Fasern
- Schwerhörigenapparate
- Orthopädische Apparate
- Andere Prothesen und Waren der Prothetik
- Herzschrittmacher

Elektrische Maschinen

- Festkondensatoren
- Maschinen, Apparate und Geräte mit eigener Funktion
- Hör- und Sichtsignalgeräte

Chemische Erzeugnisse

- Anorganische Erzeugnisse
- Radioaktive Elemente
- Synthet. organische Farbstoffe
- Polyethylenterephthalat
- Insektizide, Desinfektionsmittel

Nichtelektrische Maschinen

- Andere Gasturbinen
- Teile von Gasturbinen
- Kernreaktoren
- Unbestrahlte Brennstoffelemente für Kernreaktoren
- Teile von Kernreaktoren
- Maschinen und Apparate für die Isotopentrennung
- Werkzeugmaschinen (gesteuert durch Laser, Ultraschall usw.)
- Numerisch gesteuerte Werkzeugmaschinen

Waffen und Munition

- Gepanzerte Kampffahrzeuge und Kriegswaffen
- Bomben, Granaten, Torpedos ...
- Nicht-militärische Waffen
- Teile und Zubehör von Waffen und Munition